

Stadt Usingen

Niederschrift

der 9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Donnerstag, den 17.11.2022 im Wilhelmjsalon, Schlossgarten Campus, Schloßplatz 1,
Usingen

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr

An der Sitzung nehmen teil:

A. Vom Ausschuss

Bertz, Claudia	Vorsitzende
Enslin, Ellen	
Hahn, Birgit	
Saltenberger, Joachim	i. V. für Herber, Hellwig
Holzbach, Markus	
Jackson, Alexander	ab TOP 14
Kevin, Sussmann	i. V. für Jackson, Alexander bis TOP 14
Kiesow, Stefan	
Müller, Bernhard	
Müller, Ralf	
Sielemann, Manfred	
Dr. Hauk, Clemens	i. V. für Dr. Vogel, Ileana

B. Vom Magistrat

Wernard, Steffen	Bürgermeister
Seidenstücker, Gerd	

C. Vom Ausländerbeirat

Taylor, Peter

D. Vom Seniorenbeirat

Huschka, Monika
Schäper, Charlotte

E. Von der Verwaltung

Guth, Michael	
Knull, Sebastian	
Windhager, Kim	Schriftführerin
Harmel, Ute	
Herr, Sascha	
Bleher, Hans-Jörg	
Greve, Reiner	
Konieczny, Clemens	
Pöhlmann, Gabriele	
Schimmelfennig, Dirk	
Kunz, Sylvia	
Günther, Victoria	

F. Entschuldigt fehlte

Herber, Hellwig
Dr. Vogel, Ileana

Die Vorsitzende, Claudia Bertz, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Feststellung der form- und fristgerechten Ladung und der Beschlussfähigkeit

Keine Wortmeldungen.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Herr Bürgermeister Wernard schlägt vor, den TOP 4 im TOP 5 zu bearbeiten, da die Unterlagen in TOP 5 vorliegen. Hierzu gibt es keine Einwände.

Beschluss

Die Tagesordnung wird genehmigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 29.09.2022

Keine Wortmeldungen.

Beschluss

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen (FWG, CDU)

4. Antrag der AfD-Fraktion Usingen vom 16.02.2022 - Steuerbefreiung Hunde

Der TOP 4 wird im TOP 5 bearbeitet.

Beschluss-Nr. XI/22-2022

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Antrag der AfD-Fraktion wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen. Der Ausschuss hat vor einer Entscheidung die Geschäftsführung des Tierheims Hochtaunus in eine Ausschusssitzung zu den beantragten Änderungen einzuladen und anzuhören. Die Verwaltung wird gebeten zu berichten, inwieweit bereits von der bestehenden Möglichkeit die Befreiung von der Hundesteuer für ein Jahr für aus einem Tierheim erworbene Hunde Gebrauch gemacht wurde.

Abstimmungsergebnis

Siehe TOP 5.

5. Antrag der AfD-Fraktion vom 16.02.2022 - Steuerbefreiung Hunde -; Anpassung des Satzungsrechts

Herr Bürgermeister Wernard erläutert den Inhalt der geänderten Satzung. Es folgt eine kurze Diskussion.

Um 18:07 Uhr tritt Herr Dr. Hauk (AfD) der Sitzung bei. Er erklärt die Intention des Antrags.

Beschluss-Nr. XI/125-2022

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, die als Anlage 3 beigefügte Neufassung der „Hundesteuersatzung der Stadt Usingen“ zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung (Bündnis 90/Die Grünen)

6. Wassergebühren 2023

Keine Wortmeldungen.

Beschluss-Nr. XI/109-2022

Es wird empfohlen wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Wassergebühren auf 2,92 €/m³ netto (3,12 €/brutto) zu erhöhen und die anhängende 5. Änderungssatzung zu den Wassergebühren zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

7. Abwassergebühren 2023

Keine Wortmeldungen.

Beschluss-Nr. XI/110-2022

Es wird empfohlen wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Abwassergebühren auf 2,00 €/m³ Schmutzwasser und 0,56 €/m² im Jahr versiegelte Fläche beizubehalten.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

8. Bericht über den Zeitraum 01.01.2022 bis 30.09.2022 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs

Herr Bürgermeister Wernard erläutert kurz das positive Ergebnis.

Frau Enslin (Bündnis 90/Die Grünen) merkt an, dass der Berichtszeitraum in den Budgetierungsrichtlinien angepasst werden sollte.

Beschluss-Nr. XI/122-2022

Der Bericht über den Zeitraum 01.01.2022 bis 30.09.2022 gemäß § 28 Abs. I GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzugs wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis

Zur Kenntnis genommen

9. Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Usingen

Keine Wortmeldungen.

Beschluss-Nr. XI/115-2022

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Usingen (Feuerwehrsatzung) lt. Anlage 2

Abstimmungsergebnis
Einstimmig

10. Satzungsänderung über die Kostenbeiträge für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Usingen

Herr Bürgermeister Wernard erläutert die Hintergründe der Kostenerhöhung. Es folgt eine kurze Diskussion.

18:15 Uhr Herr Sielemann (Bündnis 90/Die Grünen) tritt der Sitzung bei.

Beschluss-Nr. XI/124-2022

Die Satzung zur 7. Änderung der Satzung über die „Kostenbeiträge für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Usingen“ wird in der beigefügten Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis
9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen (SPD)

11. Strategische Neuausrichtung städtischer Liegenschaften

Herr Bürgermeister Wernard erklärt, dass es sich bei der Vorlage noch nicht um den Verkauf der Liegenschaften handelt, sondern lediglich um eine Prüfvorlage.

Beschluss-Nr. XI/118-2022

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen:

1. Den Verkauf der Liegenschaften Jagdhaus Merzhausen, Wohnhaus Gartenfeldgasse 2 (Usingen) und Friedrichstraße 4 (Eschbach) und bei entsprechenden Angeboten, diese der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Eine alternative Unterbringung von Obdachlosen und bei entsprechender Alternative die Liegenschaft Forsthausstraße 1 (Wernborn) zu verkaufen.
3. Ein wirtschaftlich sinnvolles Nutzungskonzept Usingen-Eschbach für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, die Sanierung/Anbau/Neubau der Kita einschließlich der Integration der Arztpraxis in einem Gebäudekomplex zu erarbeiten mit dem Ziel, im Gegenzug die Liegenschaften in der Usinger Straße 36b und 38 zu veräußern.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig

12. Bauleitplanung der Stadt Usingen

Ergänzungssatzung „Östlich der Hubertusstraße“ Stadtteil Michelbach, Hubertusstraße 26 (Flur 6, Flurstücke 41 und 42)

Aufstellungsbeschluss und Städtebaulicher Vertrag gem. § 11 BauGB

Herr Bürgermeister Wernard weist darauf hin, dass auf Seite 3 von 4 lediglich das Grundstück gekennzeichnet ist.

Beschluss-Nr. XI/105-2022

Unter der Voraussetzung der Kostenübernahme durch die Vorhabenträgerin wird die Aufstellung der Ergänzungssatzung im Bereich "Östlich der Hubertusstraße" nach § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 BauGB beschlossen.

Der Magistrat wird beauftragt, die notwendigen Verfahrensschritte nach dem BauGB einzuleiten und mit der Vorhabenträgerin einen städtebaulichen Vertrag und einen Erschließungsvertrag abzuschließen.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig

13. Bauleitplanung der Stadt Usingen

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Pestalozzistraße, 1. Änderung“, Stadtteil Usingen

I. Durchführungsvertrag

II. Bauleitplanverfahren

1.) Abwägung der Stellungnahmen aus der formellen Beteiligung gemäß §§ 3 (2) und 4 (2)

BauGB

2.) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Keine Wortmeldungen

Beschluss-Nr. XI/113-2022

I.

Der in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage beigefügte Nachtrag Nr. 1 zum Städtebaulichen Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Pestalozzistraße“ im Stadtteil Usingen wird mit dessen Anlagen (N1-2, N1-3.1, N1-3.2, N1-4, N1-5, N1-8.1, N1-8.2, N1-8.3 und N1-10) abgeschlossen.

II.

1.) Die in der Anlage 2 zur Beschlussvorlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu dem im Rahmen der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahme der Stadt abgewogen.

2.) Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Pestalozzistraße, 1. Änderung“ Stadtteil Usingen in der Anlage 3 wird zusammen mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) in der Anlage 4 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der zur Beschlussvorlage beiliegenden Fassung als Satzung beschlossen. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen, AfD)

14. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanentwurfs 2023

Zu Beginn der Beratung weist Herr Bürgermeister Wernard darauf hin, dass Anfragen immer an die E-Mail-Adresse buergерmeister@usingen.de und nicht an einzelne Mitarbeiter verschickt werden sollen.

Anschließend informiert Frau Claudia Bertz über die Vorgehensweise. Da in den Fraktionssitzungen sowie per Fragenkataloge schon sämtliche Fragen zum Haushalt beantwortet wurden, soll direkt mit den Beratungen und Beschlussfassungen der Änderungsliste und –anträge fortgefahren werden.

Es folgt eine kurze Beratung über die Punkte der Änderungsliste.

18:34 Uhr Herr Jackson (CDU) tritt der Sitzung bei und löst Herrn Sussmann ab.

Im Anschluss werden die Anträge der Fraktionen, die bereits zuvor an die Mitglieder des Gremiums verschickt wurden, besprochen und darüber abgestimmt.

Fraktion	Position	Änderungsantrag	Abstimmungsergebnis Ja-Nein-Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 110, Produkt 111-26	+20.000 € E-Bus	2 (Bündnis 90/Die Grünen)-8-1 (FDP)
Bündnis 90/Die Grünen		+50.000 € Pumptrack	2 (Bündnis 90/Die Grünen)-9-0
Bündnis 90/Die Grünen	S. 110, Produkt 111-36	+250.000 € PV-Anlage	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
Bündnis 90/Die Grünen	S. 119, Produkt 511-03	-1.000.000 € Bahnhofstraße und Kreisel streichen -2.200.000 € Verpflichtungsermächtigungen in 2024 reduzieren	2 (Bündnis 90/Die Grünen)-9-0
Bündnis 90/Die Grünen	S. 119, Produkt 511-03	-90.000 € Orientierungs- und Beschilderungskonzept Schilder	2 (Bündnis 90/Die Grünen)-8-1 (FDP)
Bündnis 90/Die Grünen	S. 169, Produkt 11110	+25.000 € Gutachten strukturieren Prüfung der Dächer für PPV-Anlagen	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
Bündnis 90/Die Grünen	S. 169, Produkt 11110	+10.000 € Gutachten Entwicklungskonzept Bürgerhäuser	
Bündnis 90/Die Grünen	S. 293, Produkt 36210	+2.000 € Jugendbeirat	2 (Bündnis 90/Die Grünen)-9-0
Bündnis 90/Die Grünen	Produktbereich 14	+10.000 € Klimaanpassungsmaßnahmen: Entsiegelung, Fassaden- und Dachbegrünung	2 (Bündnis 90/Die Grünen)-9-0
Bündnis 90/Die Grünen	S. 471, Produkt 573020	-2.500 € Leistungsentgelte	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
Bündnis 90/Die Grünen	S. 471, Produkt 573020	-55.000 € Sach- und Dienstleistungen Weihnachtsmarkt, Familienfest	
Bündnis 90/Die Grünen	S: 511, Produkt 573020	+5.000 € Tourismuskonzept	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
FDP	Seite 472, Produkt 573020	Überprüfung des Haushaltsansatzes gem. Übersicht Seite 83, für die o. G. Veranstaltungen ergeben sich summiert 162.540 €. Reduzierung der Position pauschal um 20 %. Einsparungspotential 32.508,00 €.	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
FDP	Seite 472, Produkt 573020	Überprüfung des Haushaltsansatzes gem. Übersicht Seite 83 für die o. G. Veranstaltung mit Plankosten von 67.226,00. Reduzierung der Position pauschal um 70 %. Einsparungspotential 47.058,00 €.	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0

FDP	Bürgerbus	Überprüfung des Haushaltsansatzes gem. Übersicht Seite 83 - 5.000 €. Streichen des HH-Titels. Einsparungspotential 5.000,00 €.	1 (FDP)-10-0
FDP	Betrieb Sportlerheime	Überprüfung des Haushaltsansatzes gem. Übersicht Seite 83 für die o. G. Leistung von 28.733,00 €. Reduzierung der Position pauschal um 20 %. Einsparungspotential 5.746,00 €.	1 (FDP)-10-0
FDP	Sportplätze	Überprüfung des Haushaltsansatzes gem. Übersicht Seite 83 für die o. G. Leistung von 257.301,00€. Reduzierung der Position pauschal um 20 %. Einsparungspotential 51.460,00 €.	
FDP	Hattsteinweiher	Überprüfung des Haushaltsansatzes gem. Übersicht Seite 83 für die o. G. Leistung von 48.780,00 €. Reduzierung der Position pauschal um 20 %. Einsparungspotential 9.756,00 €.	
FDP	Seite 459, Produktbereich 15	Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Oktobersitzung einstimmig die Einsetzung einer neuen Arbeitsgruppe zur Entwicklung der touristischen Potentiale von Usingen beschlossen. Ziel der Arbeitsgruppe ist es mit relevanten Experten / Gruppen ein pragmatisches ganzheitliches Organisations- und Maßnahmenprogramm für Usingen zu entwickeln. Zur Unterstützung dieser Aufgabe schlagen wir die Ergänzung eines HH-Titels für den „Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus“ in Höhe von 10.000,00 € vor. Finanzierung durch vorgeschlagene Einsparpositionen.	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
FDP	Seite 110, Produkt 111-07	Überprüfung des Haushaltsansatzes für einen neuen Aufsitzmäher 16.000,00 € und eines Transportanhängers 2.500,00 €. Reduzierung der Investitionssumme auf 10.000 €. Einsparungspotential 8.500,00 €.	1 (FDP)-10-0
FDP	Seite 110, Produkt 111-36	Immer mehr Kommunen forcieren den Ausbau regenerativer Energien, wie z. B. der Solarenergie. Die Nutzung dieser Energieformen ist ein wichtiger Schritt in Richtung kommunaler Energieautarkie und Sicherheit. Auch für die Stadt Usingen wird die Nutzung regenerativer Energien daher deutlich an Bedeutung gewinnen. Eine hohe Priorität sollte dabei u. a. der Einsatz von PVAnlagen auf öffentlichen Gebäuden haben. Zur Unterstützung dieser Aufgabe schlagen wir die Ergänzung eines HH-Titels für den Bereich „Investitionen“ in Höhe von 80.000,00 € für die Entwicklung eines Basiskonzeptes sowie erster Projekte vor. Finanzierung durch vorgeschlagene Einsparpositionen.	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0

FDP	Seite 111, Produkt 111-38	Überprüfung des Haushaltsansatzes für die Ladesäule 20.000,00 €. Reduzierung der Investitionssumme auf 10.000 €. Einsparungspotential 10.000,00 €.	1 (FDP)-10-0
FDP	Seite 112, Produkt 122-06	Überprüfung des Haushaltsansatzes für ein E-Bike 5.000,00 €. Reduzierung der Investitionssumme auf 3.000 €. Einsparungspotential 2.000,00 €.	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
FDP	Seite 118, Produkt 424-09	Überprüfung des Haushaltsansatzes für die geplante Sanierung 1.000.000,00 €. Reduzierung der Investitionssumme auf 400.000 €. Einsparungspotential 200.000,00 €.	1 (FDP)-8-2 (Bündnis 90/Die Grünen)
FDP	Seite 424, Produktbereich 13	Die Organisation, die Erhaltung und die Entwicklung des heimischen Streuobstwiesenbestandes ist eine generationenverpflichtende Aufgabe. Zahlreiche zumeist private Initiativen zeigen, hier bereits das große Bewusstsein sowie die hohe Bedeutung dieses Themenfeldes. Um das Thema auf eine breitere konzeptionelle Plattform zu stellen, bedarf es neben eines sachbezogenen Maßnahmenprogrammes eines orientierungsgebenden Rahmenkonzeptes. Zur Unterstützung dieser Aufgabe schlagen wir die Ergänzung eines HH-Titels für den Produktbereich „Natur- und Landschaftspflege“ in Höhe von 10.000,00 € vor. Finanzierung durch vorgeschlagene Einsparpositionen.	3 (Bündnis 90/Die Grünen, FDP)-8-0
FDP	Seite 454, Produkt 55501	Die heißen Sommer der letzten Jahre haben auch bei uns das Waldbrand-Risiko erhöht. Um das Risiko der Auswirkungen auftretender Brände zu minimieren, werden in der Fachwelt seit einiger Zeit unterschiedliche Ansätze diskutiert. Besonders in Bezug auf den Umgang mit dem sog. „Todholz“ gibt es sehr unterschiedliche Positionen. Vor diesem Hintergrund regen wir die Überprüfung der Lage im Usinger Stadtwald sowie die Entwicklung eines Aktionsprogramms für „Gefahrenabwehrmaßnahmen“ durch Waldbrände an. Hierfür schlagen wir die Ergänzung eines HH-Titels für die „Bewirtschaftung des Stadtwaldes“ in Höhe von 15.000,00 € vor. Finanzierung durch vorgeschlagene Einsparpositionen.	1 (FDP)-8-2 (Bündnis 90/Die Grünen)
CDU/SPD	S. 231, Produkt 12601	Neuanschaffung Wechselladerkonzept, Antrag auf Sperrvermerk, Aufhebung durch HFA.	Einstimmig
CDU/SPD	S: 232, Produkt 12601	Neubau FFW Usingen, Antrag auf Sperrvermerk, Aufhebung durch HFA.	

Zurückgezogene Anträge:

Bündnis 90/Die Grünen	S. 121, Produkt 541-41	+ 120.000 € Radwegekonzept HTK Kommunale Maßnahme B039 Länger 160 m / Kosten-Nutzen sehr gut !!	zurückgestellt
FDP	Betreute Grundschule	Überprüfung des Haushaltsansatzes gem. Übersicht Seite 83 für die o. G. Leistung von 610.000,00€. Reduzierung der Position pauschal um 15 %. Einsparungspotential 91.500,00 €.	gestrichen
FDP	Seite 286, Produkt 36101	Überprüfung des Haushaltsansatzes für den budgetierten Zuschuß in Höhe von 640.000,00 €. Reduzierung des Zuschusses auf die vertragliche Summe von 315.000,00 €. Einsparungspotential 325.000,00 €.	gestrichen
AfD	Liquiditätskredit	Der Liquiditätskredit für das Haushaltsjahr 2023 wird auf 2.000.000 € erhöht.	zurückgezogen

Darüber hinaus hat Frau Enslin (Bündnis 90/Die Grünen) einen HH-Begleitantrag gestellt: Wiederaufnahme der Arbeit AG Doppik, um Kennzahlen und Ziele für die unterschiedlichen Produkte im Haushalt abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anschließend erläutert Herr Bürgermeister Wernard die Vorgehensweise bezüglich der Ortsbeiratsliste. Es folgt eine kurze Diskussion über die Maßnahme „behindertengerechte Toilette BGH Wernborn“.

Außerdem stellt Herr Jackson (CDU) einen Antrag, 500 € für Schachfiguren für den Ortsteil Kransberg einzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluss

Beschluss des Investitionsprogramms:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung *das Investitionsprogramm 2023 – 2026 gem. § 101 Abs. 3 HGO* inklusive der sich ergebenden Änderungen durch die Anträge der Fraktionen und die Änderungsliste der Verwaltung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen, FDP), 0 Enthaltungen

Beschluss des Haushaltskonsolidierungskonzepts:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung *das Haushaltssicherungskonzept gem. § 92a Abs. 3 HGO* inklusive der sich ergebenden Änderungen durch die Anträge der Fraktionen und die Änderungsliste der Verwaltung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

Beschluss der Haushaltssatzung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung *die Haushaltssatzung 2023 gem. § 97 Abs. 2,3 HGO i.V.m. § 1 Abs. 1 GemHVO inklusive des Ergebnishaushaltes, des Finanzhaushaltes, der Teilhaushalte und den Stellenplan* inklusive der sich ergebenden Änderungen durch die Anträge der Fraktionen und die Änderungsliste der Verwaltung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen, FDP), 0 Enthaltungen

15. Mitteilungen

Herr Bürgermeister Wernard teilt mit dass wieder eine unvermutete Kassenprüfung mit perfektem Ergebnis für Usingen, Neu-Anspach und Glashütten stattfand.

16. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Usingen, 21.11.2022

Claudia Bertz
Vorsitzende

Kim Windhager
Schriftführerin

Änderungsliste

Ergebnishaushalt

KTR	Sachkonto	bisheriger Ansatz 2023	Stellungnahme	Änderung	neuer Ansatz 2023	Änderung 2024	Änderung 2025	Änderung 2026
111030 Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistung 365010 Betr. v. Kindern in städt. Einrichtungen (Allgemein)	6301000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen LOGA 6201000 Entg.f.geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)LOGA 6401000 AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich LOGA 6450210 Aufw. VERSORGUNGSRÜCKLAGE ab 16.10.12 wg. FinKonto 6451000 Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäftigte LOGA (ZVK) 6450100 Aufw. an Versorgungskassen Beamte Versorgunguml.	9.767.266,00	Die Personalkosten wurden spitz mit einer Tarifsteigerung von 2,5 % geplant. Aufgrund der Inflation hat die Gewerkschaft Verdi eine Erhöhung von 10 % gefordert. Auch wenn dies unrealistisch erscheint, erscheint die Steigerung von 2,5 % für zu niedrig. Wir planen daher vorsorglich 3,5 % Steigerung ein. Dies hätte Mehrkosten von ca. 97.000 € zur Folge. aus praktikablen Gründen werden die Pauschalkürzungsposten für Fluktuation/Langzeitranke von 2 x 50.000 € gestrichen, sodass die Summe genau der 3,5 %-igen Erhöhung entspricht. (nachrichtlich: Erhöhung auf 4,0 % = weitere 52.000 €)	100.000	9.867.266	100.000	100.000	100.000
111110 Gebäudemanagement allg.	5421000 Zuweisungen für lfd Zwecke vom Land	-25.000,00	Für den Klimamanager sind 75 % von zuwendungsfähigen Ausgaben von 64.500 € Personalkosten und 27.000 € Sachausgaben förderfähig, anstatt 50 % nur für Personal, wie bisher angenommen.	-40.000	-65.000	-39.500	-38.990	-38.470
111110 Gebäudemanagement allg.	6063000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	Für den Klimamanager sind 27.000 € Sachausgaben zuwendungsfähig	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
126010 Brandschutz	6166000 Wartungskosten	1.500	Angebot für die Wartung der Sportgeräte im Fitnessraum FFW ist eingegangen (3-Jahres-Vertrag jährlich 303 €).	-1.200	300	-1.230	-1.260	-1.280
315010 Soziale Hilfen und Leistungen	6731000 Abfallgebühren	6.000	aufgrund von Gebühren Erhöhung ab 01.10.2022 Seitens der Firma Bördner	800	6.800	876	955	1.036
362110 Jugendpflege	6161000 Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	0	Der Ausbildungsbetrieb Starhilfe ist eingestellt, weshalb wir die Möglichkeit haben, die Räumlichkeiten für die Jugendhilfe (Jugendzentrum) zu übernehmen. Umfangreiche Sanierungsarbeiten wären die Folge.	100.000	100.000	0	0	0
36510xx Städtische Kitas	6010500 Spiel- und Bastelmaterial 6011000 Lehr- und Unterrichtsmittel 6063000 Materialaufw. Ausstattungen 6081000 Reinigungsmaterial 6089000 übriger sonstiger Materialaufwand 6880000 Fort- und Weiterbildungen	76.940,00	Aufgrund der hohen Inflationsrate müssen die Pauschalen pro Kind um 10 % angehoben werden, damit es bei den ohnehin schon sehr knappen Budgets zu keinen faktischen Budgetkürzungen kommt.	7.694	84.634	7.770	7.844	7.918
511010 Städtebauliche Planung und Entwicklung	5421000 Zuweisungen für lfd Zwecke vom Land	-30.000,00	Förderung von der Landesenergieagentur für das Kommunale Energiekonzept	-50.000	-80.000	0	0	0
511010 Städtebauliche Planung und Entwicklung	6771000 Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte, sonst. Beraten	0,00	Erstellung eines kommunalen Energiekonzepts für die Baugebiete Eschbach und Merzhausen	84.000	84.000	0	0	0
541200 Radwegenetz	5421000 Zuweisungen für lfd Zwecke vom Land	0,00	25.000 € Förderung vom Land für "nicht spezifizierte Klimamaßnahmen"	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
541200 Radwegenetz	6771000 Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte, sonst. Beratung	20.000,00	Für die Umsetzung des Nahmobilitätskonzept sind insgesamt 100.000 € (80.000 € investiv, 20.000 € ergebnis) eingeplant. Das Budget im Ergebnishaushalt soll für "nicht spezifizierte Klimamaßnahmen" auf 50.000 € erhöht werden und für deckungsfähig für andere Bereiche deklariert werden. Hinzu kommen 10.000 € für weitere Beratungsleistungen. -25.000 € Förderung.	40.000	60.000	0	0	0

611010 Steuern, allgem. Zuweisung, allgem. Umlagen	5500100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-11.039.000	Basis 2022 aufgrund schlechten Q3 deutlich geringer, davon 8 % gem. Finanzplanungserlass (Mai-Sterschätzung)	225.300	-10.813.700	262.790	222.170	195.100
611010 Steuern, allgem. Zuweisung, allgem. Umlagen	5553000 Gewerbesteuer	-8.000.000	Anpassung an das derzeitige Ist 2022 (10,0 Mio. €)	-1.000.000	-9.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
611010 Steuern, allgem. Zuweisung, allgem. Umlagen	7380100 Gewerbesteuerumlage 7353117 Heimatumlage	1.271.700	Konsequenz aus der Anpassung Gewerbesteuer	159.000	1.430.700	317.960	317.960	317.960
611010 Steuern, allgem. Zuweisung, allgem. Umlagen	7354100 Kreisumlage	10.450.000	Geplanter Erhöhung der Kreisumlage um 1%-Punkt	290.415	10.740.415	290.415	290.415	290.415
612010 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	7710010 Bankzinsen Investitionskredite	580.000,00	Aufgrund der steigenden Zinsen müssen die neuen Darlehen nun mit 3,5 % statt 3,0 % kalkuliert werden.	10.000	590.000	32.500	57.500	82.500
Alle Liegenschaften	6051 Strom	154.300	In dem gegenwärtigen Ansatz wurden 20 % Erhöhung eingeplant. Zwar laufen zahlreiche Verträge langfristig, allerdings ist noch nicht klar, ob die Strompreisbremse für Kommunen gilt, sodass eine Erhöhung von 40 % angemessen erscheint.	25.000	179.300	26.000	27.000	28.000
Alle Liegenschaften	6052 Gas	108.860	In dem gegenwärtigen Ansatz wurden 40 % Erhöhung eingeplant. Zwar laufen zahlreiche Verträge langfristig, allerdings ist noch nicht klar, ob die Gaspreisbremse für Kommunen gilt, sodass eine Erhöhung von 70 % angemessen erscheint.	23.000	131.860	24.000	25.000	26.000

Veränderung ErgHH	-23.991	23.581	10.594	11.179
Ergebnis vorher	2.119.689	1.943.690	1.055.010	1.070.690
Ergebnis nachher	2.095.698	1.967.271	1.065.604	1.081.869
FinHH vorher	-1.187.582	-1.004.430	10.740	30.540
FinHH nachher	-1.163.591	-1.028.011	146	19.361

Investitionshaushalt

KTR	Maßnahme	bisheriger Ansatz 2023	Stellungnahme	Änderung	neuer Ansatz 2023	bisheriger Ansatz 2024	bisheriger Ansatz 2025	bisheriger Ansatz 2026
122010 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Investitionszuschuss Tierheim Hochtaunus	0	In 2024 soll ein einmaliger Zuschuss (10 € pro Einwohner) für den Neubau des Tierheims gezahlt werden. 14722 Einwohner	147.220	147.220	0	0	0
126010 Brandschutz	126-90 Bewegl. Anlageverm. Katastrophenschutz	184.000	Aufgrund der drohenden Gasmangellage wurden bereits diverse Notstromaggregate und Heizlüfter bestellt.	-84.000	100.000	0	0	0

Änderung **63.220**

Kreditaufnahme 2023 vorher	8.338.641
Kreditaufnahme 2023 nachher	8.401.861
Kreditaufnahme 2024 vorher	11.246.700
Kreditaufnahme 2024 nachher	11.246.700
Kreditaufnahme 2025 vorher	8.264.200
Kreditaufnahme 2025 nachher	8.264.200
Kreditaufnahme 2026 vorher	0
Kreditaufnahme 2026 nachher	0